

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtages.

### II. Kammer.

Nr. 40.

Dresden, am 5. Februar

1892.

#### Vierzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer am 3. Februar 1892.

##### Inhalt:

Anzeige des Präsidenten, die Fahrt zur Ausstellung des Rothen Kreuzes in Leipzig betr. — Registrandenvortrag Nr. 339 — 341. — Urlaubsgesuch. — Schlußberathung über den Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A über die in dem mittelst königl. Decrets Nr. 36 vorgelegten zweiten Nachtrag zum ordentlichen Staatshaushaltsetat auf die Finanzperiode 1890/91 aufgeführten Capitel 63, 73 und 75 des Etats der Zuschüsse. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Geh. Hofrath Ackermann eröffnet die Sitzung 10 Uhr 4 Minuten Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister von Thümmel, von Meißner, von Seydewitz, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Dr. Diller, Geh. Reg.-Rath Dertel und Geh. Finanzrath Leonhardi, sowie in Anwesenheit von 74 Kammermitgliedern.

Präsident Ackermann: Die Sitzung ist eröffnet.

Meine Herren! Lassen Sie mich unseren eigentlichen Geschäften eine kurze Mittheilung vorausschicken, welche die Festfahrt morgen nach Leipzig betrifft. Es sind durch gestern erst eingegangene Abmeldungen sieben Karten verfügbar geworden von der Zahl, die wir nach Leipzig gemeldet hatten, nachdem der Schluß der Liste vollzogen war. Diese sieben Karten stelle ich denjenigen Herren, die sich noch nicht gemeldet und keine Karten bekommen haben, dergestalt zur Verfügung, daß, wenn Jemand von einer solchen Karte Gebrauch machen und an der Fahrt sich betheiligen will, er sich während unserer heutigen Sitzung bei dem Herrn Archivar dazu anmelden möge. Melden sich mehr als sieben Personen, dann muß das Loos entscheiden; melden sich weniger, nun so sollen

sie alle berücksichtigt werden. Ich muß aber das Resultat bis zum Schluß dieser Sitzung wissen, damit ich noch nach Leipzig telegraphiren kann; denn für den Fall, daß Karten noch verfügbar bleiben, wollen wir es dem Leipziger Comité mittheilen, dem es bei dem Andrang nach Karten sowohl zur Eröffnung der Ausstellung, als zum Concert ganz willkommen sein wird, wenn es noch Karten zurückerhält. Wer also noch mitfahren will und sich noch nicht gemeldet hat, der habe die Güte, das während der Sitzung dem Herrn Archivar mitzutheilen.

Wir treten nun in die eigentlichen Geschäfte ein und ich bitte den Herren Secretär, die Registrande zu geben.

(Nr. 339.) Königl. Decret vom 1. Februar 1892, den Entwurf eines Gesetzes, die Gehaltsverhältnisse der Lehrer an den Volksschulen betreffend.

Präsident Ackermann: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 340.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über drei für unzulässig erklärte Beschwerden beziehentlich Petitionen.

(Anzeige d. Beschwerde- u. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.:  
L. V. Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 86.)

Präsident Ackermann: Es bewendet bei der gedruckt zur Bertheilung gelangenden Anzeige.

(Nr. 341.) Abg. Niethammer bittet wegen Unwohlseins um Urlaub bis Ende dieser Woche.

Präsident Ackermann: Begehrt Jemand zu dem Urlaubsgesuche des Herrn Abg. Niethammer das Wort? Wollen Sie demselben Urlaub einräumen bis Ende dieser Woche? — Einstimmig.

Wir treten in die Tagesordnung ein: Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über die in dem mittelst königl. Decrets Nr. 36 vorgelegten zweiten Nachtrag zum ordentlichen Staatshaushaltsetat auf die